

Ressort: Lokales

Gutachten stellt Offshore-Windpark vor Sylt infrage

Kiel, 02.02.2014, 10:59 Uhr

GDN - Ein Gutachten des Instituts für Naturschutz und Naturschutzrecht Tübingen bezweifelt die Rechtmäßigkeit des Offshore-Windparks "Butendiek": Der vor Sylt geplante Windpark, dessen Bau im April beginnen soll, hätte aus naturschutzrechtlichen Gründen "nicht genehmigt werden dürfen", befinden die Juristen. Das berichtet das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

Einwände des Bundesamts für Naturschutz etwa seien nur dann berücksichtigt worden, wenn diese dem Bau des Windparks nicht entgegenstünden. Zudem seien bestehende Wissenslücken "stets pro Windparkbau" ausgelegt worden – ein Verstoß gegen EU-Naturschutzrecht. Auch die Zulassungen für drei weitere Windparks – "Dan Tysk", "Amrumbank West" und "Borkum Riffgrund 2" – seien nicht rechens. "'Butendiek' ist ein Sündenfall der Offshore-Windkraft", kritisiert Kim Detloff vom Naturschutzbund Deutschland (Nabu), der das Rechtsgutachten in Auftrag gegeben hat. Das Areal liegt direkt im EU-Vogelschutzgebiet "Östliche Deutsche Bucht" sowie im "Sylter Außenriff", einem nach der europäischen Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie geschützten Gebiet. Die Naturschützer befürchten "eklatante Risiken" beispielsweise für die Schweinswale und Seetaucher der Region. Wenige Wochen vor Baubeginn wollen sie das Projekt deshalb noch stoppen – oder zumindest strengere Auflagen durchsetzen. "Auch wir sind für den naturverträglichen Ausbau der Windkraft auf See", sagte Detloff. Besonders kritische Vorhaben müssten jedoch auf den Prüfstand. "Wenn es hart auf hart kommt, sind wir bereit, gegen 'Butendiek' zu klagen", kündigt der Nabu-Mann an.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-29433/gutachten-stellt-offshore-windpark-vor-sylt-infrage.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619